

[News](#)

News: Aufruf zur Freien Wählergemeinschaft auf Juist

Beigetragen von S.Erdmann am 20. Jul 2011 - 23:57 Uhr

Eine kleine Gruppe von Insulanern sucht Personen, die Interesse an einer Erweiterung des Wahlspektrums bei der nächsten Kommunalwahl haben. Sie wollen keinen Ein-Parteien-Rat am 11. September und erwägen - wenn sich Personen finden, die für Ratsarbeit zur Verfügung stehen würden - die Gründung einer Freien Wählergemeinschaft. Eile ist geboten, deshalb kommen/kommt Sie/Ihr bitte zu einem Gesprächsabend, der am Sonntag, den 24. Juli im "Kompass" stattfinden soll. Mit Rücksicht auf die Angestellten, die ebenfalls willkommen sind, findet das Treffen erst um 21 Uhr statt. Den gesamten Wortlaut des Aufrufes finden Sie hier.

Am 11. September ist Kommunalwahl auf Juist, es wird ein neuer Gemeinderat gewählt. Leider ist diese Tatsache bei vielen Insulanern und Mitarbeitern noch nicht so recht im Kopf, aber fasst unmerklich rückt jetzt der Termin für den Meldeschluss (25. Juli um 18.00 Uhr!!) näher, an dem Parteien, Wählergemeinschaften oder Einzelpersonen ihre Kandidatur zur Wahl anmelden können. EILE IST DAHER GEBOTEN, denn im Moment fehlen noch überall die Kandidaten. Lediglich die CDU hat zehn Personen auf der Liste, darum haben wir jetzt Angst, dass wir einen Ein-Parteien-Rat bekommen? - Wir verstehen so etwas nicht unter wahrer Demokratie! - Deshalb suchen wir noch Personen, die sich für die Kommunalpolitik interessieren, die etwas bewegen wollen und die bereit sind, in einer unabhängigen und freien Wählergemeinschaft mitzuarbeiten und/oder für die Ratswahl am 11. September zu kandidieren.

Außerdem wollen wir wieder Kommunalpolitik für den Juister Bürger in den Vordergrund stellen. In den letzten Jahren wurden mit der CDU fast ausschließlich Dinge auf den Weg gebracht, die dem Tourismus und dem Gast dienen. Das ist sicher wichtig, aber es gibt auch genug Probleme der Insulaner (z. B. Wohnungsnot von Insulanern und Mitarbeitern, demographischer Wandel auf Juist, der damit verbundenen zukünftigen Entwicklung von Schule und Kindergarten, Mehrgenerationenhaus usw.), die ebenfalls angepackt werden müssen. Diese Probleme betreffen auch die Mitarbeiter, die hier auf Juist leben. Wir fragen uns, warum sollte auch diese starke Gruppe nicht im Rat vertreten sein.

Daher bitten wir Euch, kommt zu unserem Treffen am Sonntag. Wer an dem Abend nicht kommen kann, aber dennoch Interesse hat, der melde sich bitte bei einem der vier Unterzeichnenden oder per Mail unter erd@jnn.de oder unter Telefon 0174/8993653.

Hinter diesem Aufruf stehen nachfolgende Personen:

Meint Habbinga
Stefan Erdmann
Julia Kimmel
Ralf Lüpkes